

Presseinformation

15. Januar 2026

NÖ Innovationspreis 2026: Einreichphase ist gestartet!

LH Mikl-Leitner: Qualität hat Zukunft und diese Qualität aus Niederösterreich machen wir mit dem Innovationspreis sichtbar

Der NÖ Innovationspreis rückt das besondere Engagement niederösterreichischer Unternehmen ins Rampenlicht und ermutigt sie, ihre Unternehmensentwicklung mit konsequenter Innovationskraft voranzutreiben. Seit über 35 Jahren werden Betriebe ausgezeichnet, die mit marktorientierten und nachhaltigen Lösungen neue Wege gehen und damit die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes stärken. Der Preis gilt als wichtigste Auszeichnung für zukunftsorientierte Unternehmen in Niederösterreich und wird von den Technologie- und InnovationsPartnern (TIP), dem gemeinsamen Innovationsservice des Landes Niederösterreich und der Wirtschaftskammer Niederösterreich, organisiert.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Der NÖ Innovationspreis zeigt Jahr für Jahr, welche Kraft in unseren Betrieben steckt: Wer digital denkt, nachhaltig handelt und Ideen rasch in marktfähige Lösungen übersetzt, stärkt Niederösterreichs Zukunft. Unsere Unternehmen beweisen, wie aus Datenkompetenz, Kooperation und Mut zum Neuen bessere Produkte, neue Dienstleistungen und gute Arbeitsplätze entstehen. Innovation zählt dann, wenn sie wirkt: wenn sie Wertschöpfung schafft, Verantwortung übernimmt und die Wettbewerbsfähigkeit in allen Regionen erhöht. Genau diese Leistung holen wir mit dem Innovationspreis vor den Vorhang. Denn Qualität hat Zukunft und diese Qualität aus Niederösterreich machen wir mit dem Innovationspreis sichtbar“.

„Indem wir die Unternehmen und ihre erfolgreichen Projekte beim Innovationspreis vor den Vorhang holen, wollen wir weitere Betriebe dazu motivieren, sich noch intensiver mit Innovation auseinanderzusetzen. Denn davon profitiert der gesamte Wirtschaftsstandort Niederösterreich“, betont Wirtschaftskammer NÖ-Präsident Wolfgang Ecker und ergänzt: „Gerade jetzt sind kreative Lösungen und Innovationen gefragt – sei es in der Digitalisierung, im Bereich Nachhaltigkeit und Ökologie oder bei völlig neuen Geschäftskonzepten. Mit den TIP stehen den Unternehmen die richtigen Expertinnen und Experten zur Verfügung, um sie von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Umsetzung maßgeschneidert und zielorientiert zu begleiten.“

Presseinformation

Die Einreichphase für alle niederösterreichischen Unternehmen läuft bis 20. Februar 2026. Aus allen Einreichungen kürt eine unabhängige Jury die Sonderpreisträger und den Gesamtsieger. Gleichzeitig werden jene Projekte definiert, die in weiterer Folge zum Staatspreis Innovation bzw. zu dessen Sonderpreisen entsandt werden.

Im Jahr 2026 vergeben das Land Niederösterreich, die Wirtschaftskammer Niederösterreich und die Sponsoren folgende Preise: Den Karl Ritter von Ghenga-Hauptpreis (10.000 Euro) und drei Sonderpreise (je 4.000 Euro).

Die Einreichung ist online über das Einreichportal auf www.innovationspreis-noe.at bis 20. Februar 2026 möglich. Die Preisverleihung findet am 9. Juni 2026 im Haus der Digitalisierung in Tulln statt.

Rückfragen bei: Anna Faltner, Bakk.phil., BA, Stabsabteilung Kommunikation
Wirtschaftskammer Niederösterreich, T: 02742 851-14220, E:
anna.faltner@wknoe.at, www.wknoe.at.